



Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 10. März 2022

Geschäftsnummer: 2021.DIJ.8945

DIJ; Betriebs- und Konkursämter (BAKA) 2021; Produktgruppe Betreibungen und Konkurse (PG 05.14.9101). Überschreitung Saldo I (Globalbudget) Nachkredit 2021

1. Gegenstand

Nachkredit 2021 von CHF 1'089'483.28 in der Produktgruppe Betreibungen und Konkurse.

2. Rechtsgrundlagen

- Art. 57 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG)
- Art. 160 der Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV)

3. Kreditsumme und Produktgruppe

Voranschlagskredit (Ertragsüberschuss)	CHF	-13'213'288.37
Nachkredit / Kreditüberschreitung	CHF	1'089'483.28
Kompensation	CHF	1'089'483.28
Steuerung der Ressourcen und Supportdienstleistungen Produktgruppe 05.04.9103		

4. Auswirkungen auf die Leistungsrechnung

Die Kompensation in der Produktgruppe Steuerung der Ressourcen und Supportdienstleistungen hat keine Auswirkungen auf das Erreichen der Leistungsziele.

5. Auswirkungen auf die Finanzbuchhaltung

Die Abweichung zum Voranschlagskredit in der Finanzbuchhaltung beträgt CHF 1'113'556.28.

6. Kreditart und Rechnungsjahr

Nachkredit für das Jahr 2021.

7. Begründung

Der Saldo I (Globalbudget) der Produktgruppe Betreibungen und Konkurse 05.14.9101 fällt im Vergleich zum Voranschlag um CHF 1'089'483.28 schlechter aus.

Betreibungs- und Konkursämter PG Betreibungen und Konkurse PG 05.14.9101	Voranschlagskredit 2021	Rechnung IST 2021	Abweichung
Erlöse	CHF -55'357'300.00	CHF -50'428'051.02	CHF 4'929'248.98
Personalkosten	CHF 30'063'730.63	CHF 28'877'039.82	CHF -1'186'690.81
Sachkosten	CHF 12'038'100.31	CHF 9'442'627.53	CHF -2'595'472.78
Kalkulatorische Zinsen und Abschreibungen	CHF 42'180.69	CHF -15'421.42	CHF -57'602.11
Übrige Kosten	CHF 0.00	CHF 0.00	CHF 0.00
Saldo I (Globalbudget)	CHF -13'213'288.37	CHF -12'123'805.09	CHF 1'089'483.28

Die budgetierten Erlöse basieren auf der Rechnung 2019. Im Jahr 2020 sind insbesondere die ausgestellten Zahlungsbefehle auf Grund der Corona Krise (Inkassostopp Kanton Bern bis 30.06.2020) massiv zurückgegangen. Im Jahr 2021 hat sich die Menge der Zahlungsbefehle, entgegen der Erwartungen, nur leicht erhöht. Im Vergleich zum Rekordjahr 2019 sind die ausgestellten Zahlungsbefehle deutlich zurückgegangen.

Bern, 10. März 2022

Im Namen des Grossen Rates



Hervé Gullotti
Präsident

Patrick Trees
Generalsekretär